

Der Vollzugsdienst

3/2021 – 68. Jahrgang

Bund der Strafvollzugsbediensteten Deutschlands

Klare Worte des Bundesvorsitzenden René Müller gegenüber dem BMJV

Digitales Treffen mit Bundesjustizministerin Lambrecht

Seite 1

Das geplante Antidiskriminierungsgesetz erhitzt die Gemüter

Es soll keine Beweislastumkehr geben

Seite 15

Vakante Dienstposten: LVHS weist auf vorhandene Misstände hin

Licht und Schatten bei der Stellenbesetzung im Hamburger Justizvollzug

Seite 32

Nach einem von der Corona-Pandemie geprägten Jahr wächst die Hoffnung auf Rückkehr zu Präsenzveranstaltungen!

Foto: © Elnur/stock.adobe.com



HESSEN



NORDRHEIN-WESTFALEN



SAARLAND

INHALT


BUNDESHAUPTVORSTAND


- 1 Klare Worte des BSBD gegenüber dem BMJV – Deutliche Kritik an der Bundespolitik zur fehlenden Unterstützung und Stärkung des Justizvollzuges
- 2 Schwierige Tarifverhandlungen werden erwartet:
Branchentage einmal anders
- 2 Bundesgewerkschaftstag 2021 am 10./11. November in Soltau/Niedersachsen

LANDESVORBÄNDE

- 3 Baden-Württemberg
- 18 Bayern
- 22 Berlin
- 26 Brandenburg
- 29 Hamburg
- 35 Hessen
- 41 Mecklenburg-Vorpommern
- 43 Nordrhein-Westfalen
- 57 Rheinland-Pfalz
- 58 Saarland
- 60 Sachsen
- 62 Sachsen-Anhalt
- 68 Schleswig-Holstein
- 71 Thüringen
-
- 60 Impressum



Mitglied im  dbb beamtenbund und tarifunion

 Europäische Union der Unabhängigen Gewerkschaften (CESI)

Bundesvorsitzender	René Müller	rene.mueller@bsbd.de www.bsbd.de
Stellv. Bundesvorsitzender	Horst Butschinek	horst.butschinek@bsbd.de
Stellv. Bundesvorsitzender	Sönke Patzer	soenke.patzer@bsbd.de
Stellv. Bundesvorsitzender	Alexander Sammer	alexander.sammer@bsbd.de
Stellv. Bundesvorsitzender	René Selle	rene.selle@bsbd.de
Stellv. Bundesvorsitzende Schriftleitung	Anja Müller	vollzugsdienst@bsbd.de
Geschäftsstelle:	Bund der Strafvollzugsbediensteten Deutschlands Waldweg 50 · 21717 Deinste · post@bsbd.de	
Landesverbände	Vorsitzende	
Baden-Württemberg	Alexander Schmid	Alex.Bodman@web.de www.bsbd-bw.de
Bayern	Ralf Simon	post@jvb-bayern.de www.jvb-bayern.de
Berlin	Thomas Goiny	mail@bsbd-berlin.de www.bsbd-berlin.de
Brandenburg	Dörthe Kleemann	bsbd.brb-geschaeftsstelle@email.de www.bsbd-brb.de
Bremen	Sven Stritzel	sven.stritzel@jva.bremen.de
Hamburg	René Müller	rene.mueller@lvhs-hamburg.de www.lvhs-hamburg.de
Hessen	Birgit Kannegießer	vorsitzende@bsbd-hessen.de www.bsbd-hessen.de
Mecklenburg-Vorpommern	Hans-Jürgen Papenfuß	hans_j_papenfuss@me.com www.bsbd-mv.de
Niedersachsen	Oliver Mageney	oliver.mageney@vnsb.de www.vnsb.de
Nordrhein-Westfalen	Ulrich Biermann	ulrich.biermann@jva-bielefeld-senne.nrw.de www.bsbd-nrw.de
Rheinland-Pfalz	Winfried Conrad	bsbd.winfried.conrad@t-online.de www.bsbd-rlp.de
Saarland	Markus Wollscheid	M.Wollscheid@justiz.saarland.de
Sachsen	René Selle	selle@bsbd-sachsen.de www.bsbd-sachsen.de
Sachsen-Anhalt	Mario Pinkert	mario.pinkert@bsbd-isa.de www.bsbd-isa.de
Schleswig-Holstein	Thomas Steen	steen@bsbd-sh.de www.bsbdsh.de
Thüringen	Jörg Bursian	post@bsbd-thueringen.de www.bsbd-thueringen.de

ERSCHEINUNGSTERMIN

der Ausgabe 4-5/2021:



12. Oktober 2021



Personalratswahlen in der Justiz M-V

„Alea iacta sunt – Die Würfel sind gefallen“

Am 03. und 04. Mai fanden die Wahlen der örtlichen Personalräte in den Dienststellen sowie die der Stufenvertretungen statt.

Das Interesse, sich in den kommenden vier Jahren für unsere Kolleginnen und Kollegen in der Arbeit der Personalräte zu engagieren, war insgesamt groß. Dies zeigten nicht nur die langen Listen der Kandidaten für die Gruppen der Beamten und der Tarifbeschäftigten, sondern auch die Wahlbeteiligung.

Corona-bedingt machten viele von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch, zumal sich niemand absolut sicher sein konnte, an beiden Wahltagen den Gang an die Urne antreten zu können. Einige Wahlvorstände ließen in weiser Voraussicht gleich die komplette Wahl per Briefwahl durchführen.

So finden sich nun in allen Dienststellen, in denen sich **BSBD** Mitglieder zur Wahl stellten, diese in den Vorständen der Personalräte, nicht selten auch als Vorsitzende wieder.

Daher ist es für den **BSBD** Landesverband auch weiterhin möglich, die Interessen seiner Mitglieder, aller Vollzugsbeschäftigten und die der Justizwachtmeister, unmittelbar in den

Behörden zu vertreten und zu unterstützen. Einzig im Hauptpersonalrat beim Justizministerium M-V konnte das Ergebnis der vergangenen Wahl für den **BSBD** M-V nicht bestätigt werden. Für den **BSBD** werden zukünftig zwei Mitglieder, statt wie in den vergangenen

vier Jahren drei Mitglieder, im Personalrat vertreten sein.

Erfreulich ist, dass mit **Stanley Mengel** erstmals ein Justizwachtmeister des **BSBD** seine Tätigkeit im Hauptpersonalrat aufnimmt.

Matthias Nicolai



OLG Rostock – Sitz des Bezirkspersonalrates der Gerichte.

Foto: pixs:sell/stock.adobe.com

BSBD

Gewerkschaft Strafvollzug



www.bsbd-mv.de

Landesverband Mecklenburg-Vorpommern

**Gemeinsam stark –
für Deine Interessen**



Aus Sicht des Landesvorsitzenden des BSBD M-V:

Anmerkungen zu den Personalratswahlen



Matthias Nicolai.

Foto: BSBD M-V



Stanley Mengel.

Foto: Hans-Jürgen Papenfuß

In Ergänzung des Artikels von **Matthias Nicolai** zu den Personalvertretungswahlen ist aus Sicht des Landesvorsitzenden anzumerken, dass die Wahl zum Hauptpersonalrat zwar nicht so erfolgreich wie in den vorangegangenen Jahren für den **BSBD** ausgegangen ist, aber letztendlich haben wir zwei feste Mitglieder im Hauptpersonalrat – **Matthias Nicolai** und **Stanley Mengel** – und eine große Anzahl von Ersatzmitgliedern!

Mathias Nicolai zum Vorsitzenden des Hauptpersonalrats beim Justizministerium M-V gewählt

Nun kommt aber ein sehr positives „aber“: Aber unser Kollege und langjähriges Personalvertretungsmitglied, **Matthias Nicolai**, zur Zeit noch der stellvertretende Vorsitzende des **BSBD Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern** (avisiert ist seit Langem, dass der Tausch der Funktionen vollzo-

gen werden kann, **Matthias** wird Landesvorsitzender und der Unterzeichner soll die Stellvertreterfunktion übernehmen – Corona hat es bisher verhindert) ist in der konstituierenden Sitzung des Hauptpersonalrates beim Justizministerium M-V zum Vorsitzenden des Hauptpersonalrates gewählt worden!

Im Namen des gesamten Landesvorstandes:

Herzlichen Glückwunsch lieber Matthias! Es ist großartig, dass Du Dich bereit erklärt hast, diese Funktion zu übernehmen. Ergänzen möchte ich außerdem, dass **Matthias** in seiner Arbeit von unserem Kollegen **Stanley Mengel**, – Justizwachtmeister – tatkräftig unterstützt werden wird. Es ist großartig, dass damit erstmalig für den **BSBD** ein Justizwachtmeister in den Hauptpersonalrat gewählt worden ist! *Viel Erfolg wünscht auch Dir, Stanley, der Landesverband des BSBD M-V!* ■

Corona-Schutzimpfung: Endlich Impfangebote für alle!

Zu dem Thema **Impfungen** ist festzustellen, dass es dem Justizministerium, Frau **Justizministerin Hoffmeister**, gelungen ist, dass allen Bediensteten das Angebot einer Impfung gegen COVID-19 gemacht werden konnte. Angeboten wurde als Impfstoff **BioNTech**.

Warum dauerte es so lange? Wie in anderen Bundesländern wurde auch in Mecklenburg-Vorpommern vom Gesundheitsminister die Priorisierung der Vollzugsbediensteten ebenfalls vergessen.

Sollen wir hier vielleicht vermuten, dass die Bediensteten im Vollzug den wirtschaftlichen Aspekten des zuständigen Ministeriums zum Opfer fallen sollten? Denn in Mecklenburg gehö-



Symbolfoto: © Athanasios/stock.adobe.com

ren Gesundheit und Wirtschaft in das gleiche Ministerium. Genau heißt es „Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit“.

Aus Sicht des Gewerkschaftes ist dies schon eine merkwürdige Kombination und die Prioritäten sind hier schon klar vorgegeben, erst die Wirtschaft, dann die Arbeit und dann die Gesundheit der Bürger.

Das kann doch nicht wahr sein!

Zum Glück hat es dann aber doch funktioniert!

Mittlerweile ist seitens des Justizministeriums auch avisiert, dass die In-sass*innen der Justizvollzugsanstalten geimpft werden können.

Hans-Jürgen Papenfuß

Landesvorsitzender des BSBD M-V ■